Universitätsstadt Marburg



Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen SPD	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/1452/2003 öffentlich 12.06.2003 12.06.2003	ТОР
Stadtvero	rdnetenversamn	nlung Marburg	
Beratende Gremien:	Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr, Haupt- und Finanzausschuss, Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der B 90/Die Grünen und SPD-Fraktionen betr.: Holzhackschnitzelanlage

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt,

- a) über den Stand der Planungen zur Errichtung einer Holzhackschnitzelanlage zu berichten und
- b) in der Öffentlichkeit dafür zu werben, dass bei der Umrüstung oder dem Neubau von Heizungsanlagen auch Holzhackschnitzel- oder Holzpelletsanlagen zum Einsatz kommen.

Begründung:

Holzhackschnitzel- und Holzpelletsanlagen haben heute einen technischen Stand erreicht, dass mit ihrem Einsatz ein wesentlicher Beitrag zum Einsatz nachwachsender Rohstoffe bei der Energieerzeugung geleistet werden kann. Daher ist der Einsatz dieser Brenntechnik zu fördern, um den Verbrauch fossiler Brennstoffe zu vermindern.

Die Stadt Marburg hatte bereits Anfangs 2002 bei der hessenENERGIE eine Vorfeldberatung zur Errichtung einer Holzhackschnitzelanlage in Auftrag gegeben. Der Magistrat sollte jetzt über den Stand der Bemühungen, eine solche Anlage zu errichten, informieren. Mit einer solchen Information kann auch in der Öffentlichkeit dafür geworben werden, weitere Anlagen zu errichten.

Ferner sollte der Magistrat die Öffentlichkeit in geeigneter Weise über die Möglichkeiten, Holz als Brennstoff sowohl in kleineren als auch in größeren Heizungsanlagen einzusetzen, eingehend informieren. Hierbei sollte die Zusammenarbeit mit örtlichen Anbietern von Holzpellets und – hackschnitzeln und mit örtlichen Handwerkerinnen und Handwerkern gesucht werden.

gez. Dr. Petra Baumann gez. Dietmar Göttling

gez. Ralf Musket

gez. Pandelis Chatzievgeniou

Ausdruck vom: 02.07.2008